

Datum: 10.04.2017

Annika Vössing läuft Stadtrekord bei den Deutschen

Am Sonntag führte der Weg der LAV Athletin Annika Vössing zu den Deutschen Meisterschaften über die Halbmarathondistanz nach Hannover.

Obwohl die Vorbereitung nicht optimal verlief, war Vössing positiv gestimmt. Um 11.15 Uhr fiel der Startschuss des starken Teilnehmerfelds. Für die Triathletin war es der zweite Halbmarathon.

Die ersten 10km passierte Vössing in 36:57 min. und lag damit genau in der Zeitvorgabe. Bis Kilometer 15 lag die Oberhausenerin aussichtsreich im Rennen. Jedoch machten ihr dann zunehmend muskuläre Probleme aus dem Vorfeld zu schaffen, sodass sie das angeschlagene Tempo nicht mehr halten konnte. Trotzdem kämpfte sie sich die Kilometer bis zum Zieleinlauf durch das Rennen und überquerte nach 1:20,34 Std. die Ziellinie. Damit belegte sie Platz 22 bei den Deutschen Meisterschaften. Zunächst machte sich bei Vössing Enttäuschung über eine verpasste schnellere Zeit breit. Diese wurde jedoch schnell durch Freude über eine neue persönliche Bestzeit und eine Verbesserung des Stadtrekords abgelöst. „Die Kulisse und Organisation des Halbmarathons war einmalig, das hilft enorm, wenn man physisch und psychisch schon am Limit ist“, berichtete die 24-jährige OTVerin nach ihrem Rennen.

